

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Verteilung von Haushaltsmitteln 2008/2009 zur Hilfe und Frühförderung unserer Kinder**

**Beschlussorgan**

Jugendhilfeausschuss

**Beratungsfolge**

**Abstimmungsergebnis**

Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Jugendhilfeausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, die im Haushaltsplan 2008 veranschlagten Mittel für Maßnahmen zur Hilfe und Frühförderung unserer Kinder in Höhe von 15.100 € an den Träger Kinderzentrum Porz e.V., zu bewilligen.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilergebnisplan 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 15.100 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ € b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Im Haushaltsjahr 2008 stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienplanung, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) Mittel in Höhe von 15.100 € zur Hilfe und Frühförderung unserer Kinder zur Verfügung.

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 01.02.1994, Beschlussbuch Nr. 5317, erhält der Verein Kinderzentrum Porz e.V. ab dem 01.01.1994 einen Zuschuss in Höhe der verfügbaren Haushaltsmittel, höchstens bis zu 75% der ungedeckten Personalkosten für eine Diplom-Heilpädagogin.

Bei dem Verein handelt es sich um eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe, in der Kinderärzte mit nicht-ärztlichen Therapeuten, Diplom-Psychologen, Heilpädagogen, Krankengymnasten und Beschäftigungstherapeuten eng zusammenarbeiten, um die Situation entwicklungsge störter Kinder und von Störung bedrohter Kinder möglichst wohnortnah zu verbessern.

Die Verwaltung befürwortet die Bezuschussung des Vereinsantrages zur Finanzierung von Personalkosten in Höhe von 15.100 €.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**